

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck wird am

17. September von 17:00 bis 19:00 Uhr in Remscheid im **Deutschen Werkzeugmuseum** eine Veranstaltung zu dem Thema „Zukunft mit Frauen in MINT – weibliches Fachkräftepotenzial gewinnen und halten“ durchführen.

Um als klein- und mittelständisches Unternehmen in der Zukunft **wettbewerbsfähig** zu bleiben, gilt es, das **weibliche Fachkräftepotenzial** nicht ungenutzt zu lassen. Doch welche Möglichkeiten gibt es, weibliche Fachkräfte zu finden und zu binden ?

Netzwerken

Sichtbar werden - gewusst wie

Eine Veranstaltung für Beteiligte aus dem MINT-Bereich welche jetzt und in Zukunft Fachkräfte suchen



Als Interviewpartner*innen geben **Janina Clever, Industriedesignerin und Consultant** von Generationsdesign sowie **Dr. Andreas Groß**, Geschäftsführer der Heinz Berger Maschinenfabrik ihre Erfahrungen zu diesem Themengebiet weiter.

Wertvolle Hinweise für alle Bereiche aus Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik liefert außerdem **Dr. Ulrike Struwe, Geschäftsführerin von Kompetenz – Technik, Diversity, Chancengleichheit** mit ihrem Impulsreferat: „MINT-Frauen für KMU - gewinnen und halten“.

Um sich anzumelden, schicken Sie bitte eine E-Mail mit ihren Kontaktdaten an competentia.m.boutilliat@stadt.wuppertal.de

Ihre Kontaktperson für dieses Thema ist Marion Boutilliat (vormals Olszak). Diese Veranstaltung ist vorrangig für klein- und mittelständische Unternehmen gedacht, sie ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 10.09.2020

Mit besten Grüßen
Marion Boutilliat (vormals Olszak)



STADT WUPPERTAL

**000.4 Gleichstellungsstelle für Frau und Mann/
Kompetenzzentrum Frau und Beruf**
Bergisches Städtedreieck

Johannes-Rau-Platz 1
D-42275 Wuppertal
Telefon 02 02 - 563 51 98
Mobil 0160 90 54 9375

E-Mail competentia.m.boutilliat@stadt.wuppertal.de
Internet www.bergisch-kompetent.de
Internet www.wuppertal.de/gleichstellungsstelle
Internet www.competentia.nrw.de



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung